

Verkehrs-Zeitung.

Ungemein wirksames Anzeigenblatt des deutschen Ostens.

Redaction, Druck und Verlag der Gruenauerschen Buchdruckerei Otto Grunwald in Bromberg.

Auflage über 15000 Exemplare!

Auflage über 15000 Exemplare!

Die „Bromberger Verkehrs-Zeitung“ erscheint am Montag jeder Woche und wird der Gesamtauflage der „Ostdeutschen Presse“ und deren Separatabdrücken Bromberg unentgeltlich beigelegt.
 Die „Bromberger Verkehrs-Zeitung“ wird täglich an die Reisenden der nach Bromberg fahrenden Personenzüge vertheilt und zwar auf den Stationen Schneidemühl, Rakel, Thorn, Inowrazlaw, Dirschau, Sulin, Culmburg und Crone a. D.
 Die „Bromberger Verkehrs-Zeitung“ liegt in allen Bahnhofswirtschaften, Hotels, Restaurants, Cafés u. aller Städte und Ortschaften im Umkreise von ca. zehn Meilen um Bromberg aus.

Preis der Anzeigen: Die 5 gespaltene Zeile 20 Pf. Bei Wiederholungen Rabatt. — Besonders zu empfehlen: Anzeigen-Abonnements für 3 Monate, 6 Monate oder ein Jahr zu billigen Pauschalpreisen.
 Geschäftsstelle: Bromberg, Wilhelm-Strasse 20.

№ 454.

Bromberg, im November.

1902.

Damen-Konfektion.

Damen-Paletots

aus schwarzen und marengo Stoffen, von M. 10.— an bis M. 100.—.

Damen-Jacketts

aus schwarzen und marengo Stoffen, von M. 3.50 an bis M. 60.—.

Golf-Capes

aus aparten Fantasie-Stoffen, von M. 7.50 an bis M. 50.—.

Seidene Blusen,

farbig und schwarz, von M. 8.50 an bis M. 55.—.

Kleiderröcke,

schwarz, schwarz-weiss und farbig, von M. 4.20 an bis M. 78.—.

Golf-Paletots

in modernem Serpentin-Schnitt, von M. 25.— an bis M. 70.—.

Schwarze Capes

aus Double, Krimmer etc. von M. 6.— an bis M. 75.—.

Damen-Blusen

aus Wollstoffen, sowie aus Barchent, von M. 1.40 an bis M. 26.—.

Abend-Mäntel

aus weichen Fantasie-Stoffen, von M. 12.— an bis M. 70.—.

Morgenkleider

aus Barchent und Wollstoffen, von M. 3.75 an bis M. 42.—.

Beste Schnitte. Exakte Anfertigung nach Maass. Billigste Preise.

Sämmtliche hier angeführte Konfektion ist auch für starke Damen am Lager vorrätig.

Abr. Friedlaender

18. Friedrichsplatz 18.

Unsere Neuheiten

für Herbst und Winter sind eingetroffen.

BERLINER Damen-Mäntel-Fabrik

nur No. 11. Friedrichsplatz No. 11.

Specialität der Firma: Saison-Neuheiten.

Schnitte u. Façons anerkannt die besten.

Preise thatsächlich billig, jedoch streng fest, und ist jeder Gegenstand mit deutlichem ersichtlichen Verkaufspreise ausgezeichnet.

Eigene sowie hervorragende wirklich Pariser und Berliner Modelle werden in den Schautenstern nicht ausgestellt.

Allergrösste Auswahl am Platze.

Täglich Eingang von Neuheiten.

Micheliu auf Reisen.

Duval erzählt in seinen Memoiren von diesem allmächtigen Minister Ludwigs XIII., der ihn völlig sammt seiner Zeit charakterisirt. Es ist wahr sagt Duval, der Cardinal Micheliu übte seine Macht auf die imposanteste Weise, bei mancher Veranlassung glich sie der Macht, womit die Herrscher Persiens den Asiaten sich zeigten. Einen Beweis hiervon giebt die prunkvolle Reise, welche er, während er krank war, von Tarascon in der Provence bis nach Paris machte. Um zugleich prachtvoll und bequem zu reisen, ließ er sich ein Gemach herstellen, welches bei schönem Wetter statt des Daches einen Pavillon hatte und bei Regenwetter mit Wachstuch bedeckt wurde. Zu diesem tragbaren Zimmer befanden sich ein Bett, auf dem er beständig lag, ein Tisch und ein Stuhl auf welchem Jemand saß, der ihm vorlesen oder die Zeit mit Gesprächen vertreiben mußte. Achtzehn Mann trugen es auf den Schultern, achtzehn andere folgten ihnen, um sie abzulösen, wenn sie müde waren. Die Leibwachen seiner Eminenz, obgleich sämmtlich Leute von vornehmerm Stande, stritten um die Ehre, seine Träger zu sein und trugen wirklich diese kostbare Last. Zum Beweise, mit wie viel Eifer und Ehrfurcht sie ihre Aufgabe ausführten gingen sie die ganze Zeit, bei jeder Witterung, mit entblößtem Haupte. Das Volk wurde zusammenberufen und eilte von allen Seiten herbei, um die Wege passirbarer zu machen und jedes Hinderniß zu beseitigen. Unglaublich erscheint es, daß eine Anzahl Maurer vorkam und die Thore der Städte und anderer unmauerter Orte, welche auf der Reise berührt werden mußten und die für den Durchzug zu enge erschienen, ausbrechen mußten. Das Mäntelgeschick an Gasthöfen und anderen Häusern, wo der stolze Prälat übernachten wollte, so daß seine Leibwache, wenn er angekommen war, ihn und sein Gemach durch die Bresche bis in das Zimmer tragen konnte, welches für ihn bestimmt war. Mit diesem zerstorrenden Pompe kam er nach einer Reise von mehr als 150 Meilen endlich in Paris an.

Ein Kenner.

Kunsthandler: „Dieses Bild ist von Rubens und würde 8000 Mark kosten!“

Proz: „Ich nehme es und bin so entzückt, daß Sie mir den Maler zu einem Souper einladen können!“

Ein guter Sohn.
 Herr: „Aber, Junge, warum weinst Du denn so sehr?“
 Junge (schluchzend): „D, meine arme Mutter!“
 Herr: „Nun, nun, was fehlt denn Deiner Mutter?“
 Junge: „D, meine arme Mutter! Sie wollte den Vater verheiraten und hat sich dabei den Arm ausgerenkt!“

In einer Person.
 Herr: „Könnte ich das Vergnügen haben, den Chef der Firma Josef Schwab's Witwe u. Co. zu sprechen?“
 Chef: „Josef Schwab's Witwe u. Co. bin ich.“

Auch nicht übel.
 Kellner (hört einen Wik erzählen und lacht).
 Gast: „Ich habe den Wik nicht Ihnen erzählt, verstanden!“
 Kellner: „Ich lache ja doch nur darum, weil er so alt ist.“

Die rechte Stelle.
 „Ach, Frau Rath, sagte ein Wittkeller, ich hätte ein dringendes Gesuch an Ihren Herrn Gemahl — bitte, legen Sie doch ein gutes Wort bei ihm für mich ein!“
 „Aber“, entgegnete die Rätlin lächelnd, „warum wenden Sie sich denn nicht lieber gleich direkt an mich!“

Umschrieben.
 Sergeant (zu seinen Rekruten): „Es ist leider verboten, Euch trostlose Gesellschaft mit Gimpel, Nilpferd und Kameel anzureden. Ich hoffe jedoch, daß wenn ich Euch Dompfaff, Hippopotamus und Schiff der Wüste tituliere, Eure Bildung ausreicht, um zu verstehen, was ich meine.“

Kathederblütze.
 Der Tod pflegt in der Regel am Ende des Lebens einzutreten.

Egoistisch.
 „Mein gnädiges Fräulein, könnten Sie sich entschließen, Freund und Leid mit mir zu theilen?“
 „Wenn Sie mir garantieren, daß die Freude immer auf meinen Theil fällt, dann ja.“

Unbegreiflich.
 Pantoffelheld (der wegen verbotenen Angeln bestraft wird): „Wie kann ich nur bestraft werden, meine Frau hatte es doch erlaubt!“

Barter Wink.
 Er: „Unsere Bekanntschaft währet doch eigentlich lange genug, daß sie mich bei meinem Vornamen nennen können.“
 Sie: „Ja, ich meine sogar, daß ich Sie bald lange genug kenne, um bei Ihrem Vaternamen gerufen zu werden.“

Das herabgefallene Firmament.
 An einem Empfangstage des Kaisers Franz II. im Sommer 1829 wurden im Schlosse zu Schönbrunn auch einige ausländische Stabsoffiziere vorgelassen, unter denen sich ein Graf von Luna, ein Baron von Stern und ein Herr de Sol befanden. Nachdem die Vorstellung vorüber war, sagte Franz II. zu seinem Minister Metternich: „Dieser Tag müßte eigentlich von den Astronomen angemerkt werden.“
 „Wie so, Majestät?“ fragte Metternich.
 „Nun,“ lächelte der stets zu harmlosen Scherzen aufgelegte Kaiser, „ist es denn nicht eine Merkwürdigkeit, wenn das ganze Firmament — nämlich Sonne (sol), Mond (luna) und Sterne — auf Schönbrunn herabfällt?“

Juwelier Albert Schroeter,

Bromberg,

neben Hotel Lengning 57 Friedrichstrasse 57 neben Hotel Lengning

empfiehlt seine Neuheiten in grösster Auswahl in

Juwelen, Uhren, Gold-, Silber- u. Alfenide-Waaren

zu billigsten Preisen.

Es ist nöthig, bei der Firma auf den Vornamen „Albert“ und die Hausnummer 57 zu achten.

Reichhaltigste Auswahlendungen nach ausserhalb postwendend.

M. Eisenhauer, Bromberg
 Bahnhofstrasse 3
 Musikalienhandlung und Musikalien-Leihinstitut
 gegründet 1852
 Grösstes Lager von Musikalien jeden Genres.
 Lager erstklassiger Pianinos zu billigen Preisen.

Schlep's Hotel
 speziell für Geschäftsreisende
 einzig allein billigstes am Bahnhof.



A. Hensel
 Bromberg
 Danzigerstrasse 165 part. u. I. Etage.

Grösstes Lager in Beleuchtungsgegenständen in nur gediegener Ausführung für Gas-, Petroleum-, Elektrische, Spiritus- und Licht-Beleuchtung. Tisch-, Wand- u. Hängelampen, Ampeln etc.

Gasselbstzündler, sowie sämtliche Ersatztheile. Ausführung sämtl. Installationen unter persönl. Leitung. Neuaufarbeitungen, galvanisiren und Umänderungen von älteren Gehängen etc.

Haltestelle der Strassenbahn Hotel Adler.
 Gegründet 1869.

Schweizer Milch-Chocoladen
 Neue Früchte-Conserven.
 Allerfeinsten Bienen-Honig, Pfd. 1,10 empfiehlt

A. Pfrenger, Bromberg
 Danziger Strasse 2.

Thorn. Victoria-Hotel.
 Neuer Besitzer.
 Centrum der Stadt.
 Empfiehlt sich speziell den Herren Geschäftsreisenden.
 Logis von 1,50 bis 2,50 Mk.
 Diners von 1 Uhr ab ohne Weinzwang.
 Hausdiener an beiden Bahnhöfen zu allen Zügen.

„Prosol“
 schützt unbedingt vor nassen und kalten Füssen und garantiert eine 4fache Haltbarkeit der Sohle. Alleinverkauf für Bromberg und Umgegend in Büchsen à 30, 50 und 70 Pfg. bei

Adolf Ascher,
 Danzigerstrasse 152.

Echter Thorer Honigkuchen
 täglich gegessen, erhält den Magen in steter Ordnung.
 Man frage seinen Arzt!

Honigkuchenfabrik Herrmann Thomas, Thorn
 Kgl. Preuss. u. Kaiserl. Oesterr. Hoflieferant.
 Specialität: Thorer Katharinen.
 Zu haben in besseren Confituren-, Delikatessen- und Colonialwaaren-Geschäften.

G. B. Schulz. G. B. Schulz.
 Inh. Julius Kuse. Inh. Julius Kuse.
 Magazin für Haus- und Küchengeräthe Spielwaaren-Handlung
 jetzt
Danzigerstrasse Nr. 1
 Ecke des Theaterplatzes.
G. B. Schulz, Inh. Julius Kuse.

Erste Bromberger Specialabtheilung
 für Tapezierer, Sattler u. Wagenbauer
28. Friedrichsplatz 28.

1 Posten Möbelstoffe für Sophabezüge	130 cm breit Meter von 1,50 M. an.
1 Posten Coteline	in 6 Farben 130 cm breit „ „ 2,25 „ „
1 Posten Sophaplische	„ „ 3,50 „ „
1 Posten Moquette-Plüsché	in neuest. Mustern, 130 cm breit „ „ 4,75 „ „
1 Posten Matratzendrell	140 cm breit, gestreift . . . „ „ 0,75 „ „
1 Posten Matratzendrell	140 cm breit, in glatt-roth und roth-roth „ „ 1,00 „ „

Rosshaare, Fiber, Indiasfasern, Heede, Seegras und Sprungfedern
 gebe, da ich grosse Abschlüsse getroffen habe, zu en gros-Preisen ab

Kaufhaus Moritz Meyersohn
 Friedrichsplatz 28. BROMBERG. Friedrichsplatz 28.

11. Berliner Bierdelotterie.
 6039 Gewinne im Werthe von 100 000 Mk. Hauptgewinn im Werth: von 10 000 Mk.
 Loose à 1 Mk. 11 Stk. für 10 Mk.

Rothe Kreuz-Lotterie
 für 1902.
 Bester Gewinnplan.
 16870 Gewinne.
 Nur Baargeld ohne Abzug.
 Hauptgewinne: 100 000 Mk., 50 000 Mk., 25 000 Mk.
 Im Ganzen gelangen **575 000 Mark** haar zur Auszahlung.
 Loose à 3,30 Mk., einschl. Stempel 3,60 Mk. mit Gewinnliste u. Porto empfiehlt und versendet
L. Jarchow, Wilhelmstr. 20
 Geschäftsstelle d. Zeitung.

Wer

Schuhwaaren

für Damen, Herren und Kinder

gut und billig

kaufen will, besuche das Schuhgeschäft

Wiener Schuhwaaren-Bazar
 Julius Bukofzer

Brückenstrasse 6.

Verkaufsstelle
 Echt Petersburger Gummischuhe.
 Filzschuhe! Ballschuhe!

Doppelte Räthselösung.
 A.: „Räthel einmal! Das Erste ist meine Frau, das Zweite ist etwas Hohes, das Ganze liegt an der Grenze Berlins. Nun, Ihr räthel es nicht, es ist Schöneberg.“
 B.: „Ich dachte Kreuzberg!“

Neue Bekanntschaft.
 Professor (welcher in einen Empfangs-Salon tritt und sich im Spiegel sieht): „Mit wem habe ich das Vergnügen?“

Unausbleiblich.
 Hotelgast (zum Kellner): „Sagen Sie mir nur, wo steckt denn der Hausmeister, wo und wann ist denn der am sichersten zu treffen?“
 „Bei der Adresse!“

Im Scheidungstermin.
 Vorsitzender: „Sie haben Ihren Mann öffentlich „Doh“ genannt! Wie kommen Sie dazu?“
 Frau: „Wir haben keine Heimlichkeiten vor einander!“

Der Erste.
 Ein junges Mädchen wurde von ihren Eltern zur Heirat mit einem alten Manne gezwungen. Als nun der Prediger vor dem Altar die übliche Frage an die Braut richtete, sagte diese treuherzig: „Ach, Sie ehrlicher Mann, Sie sind der Erste, der mich in dieser Sache um meine Einwilligung fragt!“

Pietät.
 A.: „Sie könnten mich aus einer großen Verlegenheit retten: leihen Sie mir tausend Mark.“
 B.: „Das ist ganz unmöglich.“
 A.: „Wie so unmöglich? Sie sind doch ein reicher Mann!“
 B.: „Allerdings; aber ich kann mich von dem Gelde nicht trennen, das ist ein Andenken von meinem Vater!“

Nobel.
 Prinzipal (dem Lehrling diktierend): „Herr Schulze in Breslau.“
 Lehrling: „Entschuldigen Sie, Herr Prinzipal, schreibt sich Herr Schulze mit einem k oder bloß mit einem g?“
 Prinzipal: „'s ist 'n guter Kunde — bei dem kommt's auf das bischen Tinte nicht an... Schreiben Sie k.“

Schnell abgeholfen.
 „Da sehen Sie mal, Meister, was Sie für eine Arbeit geliefert haben! Die Sohlen sind noch wie neu, und schon bricht allenthalben das Oberleder!“
 „Oh, hm, ja, ja, da muß ich halt das nächste Mal etwas schwächeres Sohlleder nehmen.“

Der ungerathene Sohn.
 „Denken Sie doch, der Sohn von dem alten L., der von seinem Vater eine halbe Million geerbt hat, ist mit seinem Vermögen fertig.“
 „Aber wie ist das möglich?“
 „Ein einziger Wucherer und Halsabschneider hat ihn nach und nach das ganze Geld abgenommen.“
 „Ach, wenn das der alte L. wüßte, der würde sich im Grabe herumdrehen.“
 „Nicht wahr! daß sein Sohn so gewirthschaftet hat!“
 „Nein, daß er das Geschäft nicht selbst hat machen können.“

Entgegenkommend.
 Gast: „Die Brötchen sind so hart daß man sie mit dem Messer nicht schneiden kann.“
 Kellner: „Vielleicht eine Klein-Säge gefällig?“

Bettfedern
 gerissen und entstaubt
 das Pfund von 40 Pfg. bis 4 Mk.
Fertige Betten
 Stand enth.: 1 Unterbett, 1 Oberbett, 2 Kopfkissen,
 von 11 Mk. bis 100 Mk.
**Fertige Leib- und Bett-
 Wäsche**
 zu Fabrikpreisen.
Braut - Ausstattungen
 sowie
**Wäsche für den
 Wirthschafts - Bedarf**
 empfehle bei grösster Preiswürdigkeit
 und bei strengster Ausdauerhaltung
 meiner bewährten guten Qualitäten.
 Ich liefere bei jedem Gegenstand das —
 den angelegten Preisen entsprechend —
 Beste, was fabrizirt wird.
Leo Brückmann
 Bromberg
 Friedrichsplatz 24 25.

In wahrer Feenpracht erstrahlt ein Weihnachtsbaum, geschmückt mit meinem
Glas-Christbaumschmuck
 Ein großes prachtvolles Sortiment Ia mit 310 Stück meiner weltbekanntesten
 vorzögl. u. feinsten Waare als diesjährige Neuheiten, wie Goldfäden, echt ver-
 silberte Kugeln, bunt bemalte Eier, 8 cm Durchmesser, ff. Netze, Kinderschloßern,
 Eis- und Tannenzapfen, Schimmerlilien, Lichthalter, Phantastik-Artikel, Strang- u.
 Atlaskugeln, Gloden, Früchte, Luftballons etc. ferner mit glänzendem Silberdraht u.
 Seidenschnüre in dem modernsten Geist überspannte Dekorationen
 und 1 prachtvolle, 15 cm große Eier-Ester aus Glas mit beweg-
 lichen Flügeln u. Schließring mit Schließeln im Schnabel,
 einzig in seiner Art, unübertroffene letzte Saison-Neuheit, ver-
 sendet tadellos gut verpackt für den spottbilligen Preis von
 Mk. 5.— franco. Sortiment II m. 120 Stück groß. Sachen
 versende zu gleichem Preis. Für Händler Extra-Sortimente
 von Mk. 10.— an.
Julius Müller Schulwilm
 in Lauscha, S.-M., No. 25
 Glaswaaren-Fabrikant.
 Für Weiterempfehlung füge 1 schönen Weihnachtsengel
 mit Silber-Firn. Flügeln und 1 geschmackvolle, 22 cm
 lange „Kronen-rahmen“-Baumspitze, eine herrliche Zierde
 des Christbaumes, bei. Alljährlich gehen viele 100 An-
 erbenungs-schreiben unangefordert ein.

Lampen
 sowie sämtliche
Beleuchtungssachen
 für
**Gas, Elektrizität und
 Petroleum**
 mit nur prima Brennern.
Familien-Nähmaschinen
 mit den
neuesten Apparaten
 von 55 Mark bis 125 Mark,
 auch auf Abzahlung.
**Kinderwagen,
 Kinderbettstellen,
 Kinderstühle, Kinder-
 tische, Badewannen,
 Fahrstühle etc.**
 empfiehlt in reichster Auswahl
 zu sehr billigen Preisen
Franz Kreski, Bromberg.
 Magazin für Haus- und Küchengeräthe.

Bettfedern
 doppelt gereinigt und staubfrei
 Pfd. 50 Pfg., 1,00 Mk., 1,75 Mk.,
 2,00 bis 4,00 Mk.
Fertige Betten
 Stand 10,50, 15,00, 20,00,
 30,00 bis 100,00 Mark.
Gronowski & Wolff, Bromberg,
 Friedrich- u. Hofstr.-Ecke.

Wollen Sie
 wirklich erstklassige, bessere Jagd-
 gewehre und Schusswaffen aller Art
 zu wirklichen Fabrikpreisen kaufen,
 so fordern Sie meinen reichillust.,
 interessanten und lehrreichen
 grossen Hauptkatalog mit hoch-
 feinen Referenzen und ca. 1000
 Abbildungen an, derselbe wird so-
 fort gratis und franco versandt.
H. Burgsmüller,
 Innungs-Büchsenmachermeister,
 Jagdgewehrfabrik und Feinbüchsenmacherel.
 Krelensen (Harz).

**Posener
 Kinderharfe**
 Gesangbuch
 für Kindergottesdienste
 in der Provinz Posen,
 herausgegeben von Lic. A. Saran,
 Superintendent in Bromberg.
 3. Auflage. — Broschirt 20 Pfg.,
 gebunden 30 Pfg.
 150 Lieder, umfassend 108 Seiten,
 einschl. Inhalts-Verzeichnisses, auf
 feinem Schreibpapier gedruckt.
 Zu beziehen nur von dem Verlage:
Kruenauersche Buchdruckerei
 Otto Kruenau
 in Bromberg.

Damen- u. Kinder-Mäntel
 Berliner Fabrikat
Seidene u. wollene Kleiderstoffe
 Blumenstoffe
 Herren- u. Damen-Wäsche
 Leinen, Julets, Bettzeuge
 Tischgedecke, Handtücher
 Taschentücher
 Reisefedern, Schlafdecken
 Pferddecken
 Teppiche, Fellvorlagen
 Läuferstoffe
 Gardinen, Stores, Rouleaux etc., etc.
 empfiehlt in großer Auswahl
 zu reellen Preisen
Carl Pauls vorm. Benno Thiele
 Friedrichsplatz 8.
 Proben- und Auswahlsendungen umgehend.

Gegründet 1858.
E. Albrecht
 Wagenfabrik mit electr. Kraftbetrieb
 Gammstr. Nr. 11. Bromberg. Gammstr. Nr. 11.
 Stets grosses Lager
 nur selbstgefert. Wagen in neuen Mustern u. bekannter reeller Ausführung
 Anfertigung von Geschäftswagen aller Art.
 Reparaturen sachgemäss, schnell und billig.

Gegenstände für Brandmalerei,
 Kerbschnitt und Malerei
 in Holz, Leder, Pappe, Metall etc. empfiehlt in grösster Auswahl,
 mit und ohne Vorzeichnung.
 Sämtliche Zuthaten zu Havanna-Arbeiten.
Platin-Brenn-Apparate,
 Tiefbrandstifte, Oel- u. Aquarellfarben, Pinsel, Vorlagen etc.
Hedwig Kaffler, Danzigerstrasse 22.

Fahrplan der Bromberger Kreisbahnen.
 Gültig vom 1. Oktober 1902 ab.

Crona a. B.—Bromberg-Schleusenau und zurück.				Wierzbucin—Eindenwald—Marthashausen u. zurück.			
6 10	10 30	4 00	6 55	7 00	7 40	6 07	6 07
6 20	10 42	4 12	7 05	7 10	7 50	6 17	6 17
—	10 48	4 20	—	7 19	7 59	6 26	6 26
6 33	11 00	4 32	7 18	7 28	8 08	6 35	6 35
6 39	11 07	4 39	7 24	7 37	8 17	6 44	6 44
				7 46	8 26	6 53	6 53
				7 55	8 35	7 02	7 02
				8 04	8 44	7 11	7 11
				8 13	8 53	7 20	7 20
				8 22	9 02	7 29	7 29
				8 31	9 11	7 38	7 38
				8 40	9 20	7 47	7 47
				8 49	9 29	7 56	7 56
				8 58	9 38	8 05	8 05
				9 07	9 47	8 14	8 14
				9 16	9 56	8 23	8 23
				9 25	10 05	8 32	8 32
				9 34	10 14	8 41	8 41
				9 43	10 23	8 50	8 50
				9 52	10 32	8 59	8 59
				10 01	10 41	9 08	9 08
				10 10	10 50	9 17	9 17
				10 19	10 59	9 26	9 26
				10 28	11 08	9 35	9 35
				10 37	11 17	9 44	9 44
				10 46	11 26	9 53	9 53
				10 55	11 35	10 02	10 02
				11 04	11 44	10 11	10 11
				11 13	11 53	10 20	10 20
				11 22	12 02	10 29	10 29
				11 31	12 11	10 38	10 38
				11 40	12 20	10 47	10 47
				11 49	12 29	10 56	10 56
				11 58	12 38	11 05	11 05
				12 07	12 47	11 14	11 14
				12 16	12 56	11 23	11 23
				12 25	13 05	11 32	11 32
				12 34	13 14	11 41	11 41
				12 43	13 23	11 50	11 50
				12 52	13 32	11 59	11 59
				13 01	13 41	12 08	12 08
				13 10	13 50	12 17	12 17
				13 19	14 00	12 26	12 26
				13 28	14 09	12 35	12 35
				13 37	14 18	12 44	12 44
				13 46	14 27	12 53	12 53
				13 55	14 36	13 02	13 02
				14 04	14 45	13 11	13 11
				14 13	14 54	13 20	13 20
				14 22	15 03	13 29	13 29
				14 31	15 12	13 38	13 38
				14 40	15 21	13 47	13 47
				14 49	15 30	13 56	13 56
				14 58	15 39	14 05	14 05
				15 07	15 48	14 14	14 14
				15 16	15 57	14 23	14 23
				15 25	16 06	14 32	14 32
				15 34	16 15	14 41	14 41
				15 43	16 24	14 50	14 50
				15 52	16 33	14 59	14 59
				16 01	16 42	15 08	15 08
				16 10	16 51	15 17	15 17
				16 19	17 00	15 26	15 26
				16 28	17 09	15 35	15 35
				16 37	17 18	15 44	15 44
				16 46	17 27	15 53	15 53
				16 55	17 36	16 02	16 02
				17 04	17 45	16 11	16 11
				17 13	17 54	16 20	16 20
				17 22	18 03	16 29	16 29
				17 31	18 12	16 38	16 38
				17 40	18 21	16 47	16 47
				17 49	18 30	16 56	16 56
				17 58	18 39	17 05	17 05
				18 07	18 48	17 14	17 14
				18 16	18 57	17 23	17 23
				18 25	19 06	17 32	17 32
				18 34	19 15	17 41	17 41
				18 43	19 24	17 50	17 50
				18 52	19 33	17 59	17 59
				19 01	19 42	18 08	18 08
				19 10	19 51	18 17	18 17
				19 19	20 00	18 26	18 26
				19 28	20 09	18 35	18 35
				19 37	20 18	18 44	18 44
				19 46	20 27	18 53	18 53
				19 55	20 36	19 02	19 02
				20 04	20 45	19 11	19 11
				20 13	20 54	19 20	19 20
				20 22	21 03	19 29	19 29
				20 31	21 12	19 38	19 38
				20 40	21 21	19 47	19 47
				20 49	21 30	19 56	19 56
				20 58	21 39	20 05	20 05
				21 07	21 48	20 14	20 14
				21 16	21 57	20 23	20 23
				21 25	22 06	20 32	20 32
				21 34	22 15	20 41	20 41
				21 43	22 24	20 50	20 50
				21 52	22 33	20 59	20 59
				22 01	22 42	21 08	21 08
				22 10	22 51	21 17	21 17
				22 19	23 00	21 26	21 26
				22 28	23 09	21 35	21 35
				22 37	23 18	21 44	21 44
				22 46	23 27	21 53	21 53
				22 55	23 36	22 02	22 02
				23 04	23 45	22 11	22 11
				23 13	23 54	22 20	22 20
				23 22	24 03	22 29	22 29
				23 31	24 12	22 38	22 38
				23 40	24 21	22 47	22 47
				23 49	24 30	22 56	22 56
				23 58	24 39	23 05	23 05
				24 07	24 48	23 14	23 14
				24 16	24 57	23 23	23 23
				24 25	25 06	23 32	23 32
				24 34	25 15	23 41	23 41
				24 43	25 24	23 50	23 50
				24 52	25 33	23 59	23 59
				25 01	25 42	24 08	24 08
				25 10	25 51	24 17	24 17
				25 19	26 00	24 26	24 26
				25 28	26 09	24 35	24 35
				25 37	26 18	24 44	24 44
				25 46	26 27	24 53	24 53
				25 55	26 36	25 02	25 02
				26 04	26 45	25 11	25 11
				26 13	26 54	25 20	25 20
				26 22	27 03	25 29	25 29
				26 31	27 12	25 38	25 38
				26 40	27 21	25 47	25 47
				26 49	27 30	25 56	25 56
				26 58	27 39	26 05	26 05
				27 07	27 48	26 14	26 14
				27 16	27 57	2	

Damen-Jaquettes
Damen - Saccos
Damen - Mäntel
Damen - Blusen
Damen - Kleiderröcke
Damen-Unterröcke

in allen Preislagen. **Enorm grosse Auswahl**

Meine Confection zeichnet sich durch sehr gute Verarbeitung, tadellosen Sitz, vorzügliche Stoffe und **grosse Preiswürdigkeit** aus.

Gegründet 1862. **Arnold Aronsohn** Fernsprecher 382.
Friedrichstrasse 22.

Ein fluger Arzt.
 „Der Doktor hat mir das Weintrinken auf einige Zeit verboten.“
 „Auf wie lange denn?“
 — „Wahrscheinlich so lange, bis ich meine letzte Rechnung bezahlt habe!“

Ein Salomo.
 Dame: „Was, notiren wollen Sie uns, weil wir uns vor dem scheu gewordenen Gaul auf den Nasen geflüchtet haben? Wenn uns der Gaul nun überrannt hätte?“
 Schumann: „Sehr einfach, dann hätte ich halt den Reiter notirt!“

Veruhigung.
 Arzt: „Gnädige Frau, auch dieses Jahr fehlt Ihnen nichts! Wir dürfen daher bei dem vorjährigen Kurort bleiben!“

Zoologisches.
 Professor: „Wer kann mir noch ein Thier nennen, das sich so zusammenrollt wie der Igel?“
 Schüler: „Der Rollmops!“

Romanphrafe.
 „... In höchster Verlegenheit sah Kurt auf den glühenden Kohlen, welche der Baron auf seinem Harpte gesammelt hatte!“

Ans der Rolle gefallen.
 Der Rentier Schnörpel ist auf den schlaun Gedanken gekommen, sich schwerhörig zu stellen, so oft ihn einer von seinen Bekannten anpumpen wollte. Eines Tages trifft er auf der Straße den stets geldbedürftigen Meierheim. Meierheim: „Kümmtst Du mir vielleicht auf kurze Zeit fünf Mark borgen?“
 Schnörpel: „Was willst Du? Ich hör' in letzter Zeit etwas schwer.“
 Meierheim (sehr laut): „Ob Du mir auf kurze Zeit zehn Mark borgen willst!“
 Schnörpel: „Aber Du hast doch eben nur „fünf Mark“ gesagt!“

Thorn ist seit Jahrhunderten der Centralpunkt für die Honigkuchenfabrikation; hier wird nach wie vor von den schädlichen Ersatzmitteln bei der Anfertigung der Honigkuchen abgesehen und ist dies der Grund, weshalb die „echten Thorer Honigkuchen“ unerreichbar dastehen und von Feinschmeckern besonders bevorzugt und von Aerzten warm empfohlen werden. Speziell das Rezept zu den berühmten „Thorer Katharinen“ ist seit Jahrhunderten Gemeingut der Thorer Honigkuchenfabrikanten und werden heute noch die weit und breit berühmten „Thorer Katharinen“ von der bekannten Honigkuchenfabrik Hermann Thomas in Thorn nach diesem uralten Rezept angefertigt und nach allen Richtungen der Windrose verhandelt.

Durch langjährige Erfahrung in der Kochkunst empfiehlt sich zu
Diners und Hochzeiten
 Frau **Rosin**, Bromberg, Hintauerstr. 28.

Vorzügl. Lehrunterricht
 in der feinen Damenschneiderei wird praktisch und theoretisch in 8wöchentlichen, 1/4 und 1/2 jährigen Kursen erteilt.
 Akademisches Lehrinstitut
Geschw. Banmeister,
 Friedrichstraße Nr. 50, II.
 Dasselbst finden Damen von auswärts Pensionaufnahme.

Beinschäden-Salbe
+ Venos +
 beseitigt schnell und sicher Beinschäden, Salzfluss, Krampfadergeschwüre, nasse Flechte.
R. Stock, Wanne i. W.
 Bestand: Olivenöl, Terpentinöl, Wachs, Karmin, Vaseline, Perubalsam u. Wollfett zu gleichen Theilen.

Geldrollenzettel
 für alle Geldsorten mit Aufdruck nach amtlicher Vorschrift, empfehlen in Bäckchen zu 100 Stück billigt.
 Arnenauerische Buchdruckerei
 Otto Grunwald.

Droschkentaxi.
 Bei Tage.
 Im städtischen Fahrbezirk: für 1-2 Personen 60 Pf., für 3-4 Personen 1 Mk. Nach außerhalb dieses Bezirks belegen städtischen Grundstücken und den angrenzenden Orten: für 1-2 Personen 1 Mk., für 3-4 Personen 1,50 Mk.
 Bei Nacht.
 Im städtischen Fahrbezirk: (von 10.00 abds. bis 7.00 früh, im Winter von 10.00 abds. bis 8.00 früh) für 1-2 Personen 1 Mk., für 3-4 Personen 1,50 Mk.
 Nach außerhalb dieses Bezirks: für 1-2 Personen 2 Mk., für 3-4 Personen 2,50 Mk.
 Befahrten bis zu einer Stunde: für 1-2 Personen 2 Mk., für 3-4 Personen 2,50 Mk., für jede weiteren 15 Min. 50 Pf. — Jeder Fahrgast hat 25 kg Gepäck frei.

Musverkauf
 fertiger Herren- und Knabengarderobe, von Tuchen, Wollstoffen, Paletotstoffen, Damenstoffen und sonstigen Ergänzungswaren. Preise spottbillig.
3. u. Gustav Abicht, Neue Pfarrstraße 5.
 Verkaufszeit vormittags 8-12 Uhr, nachm. 3-7 Uhr.

Photographische Kunstanstalt
 von **L. Basilius** (Inh. Hugo Siebe)
 Danzigerstr. 7 Bromberg Danzigerstr. 7 (zwischen Bahnhofstrasse und Theaterplatz).
 * * Beste Arbeit. — Billigste Preise. * *
Photographische Vergrößerungen nach jedem, auch dem ältesten Bilde unter Garantie.
 * * Preisliste zu Diensten. * *
 Auswärtige Aufnahmen auf Bestellung. Anfertigung von Ansichtskarten.

Reform-Kakao
 nach neuem Verfahren hergestellt, ist anerkannt der wohlgeschmeckendste aller Kakaosorten, und wird von Jedem gerne getrunken. Proben kostenlos auch an Private, mit Angabe nächster Verkaufsstelle.
Reform-Kakao-Fabrik Wilhelm Herksen
 Geestemünde.

Th. Weiss Nachf. Paul Riemer
 Sattlermeister
Bromberg, Kasernenstrasse 1
 an der Danziger Brücke empfiehlt sein
grosses Lager stets fertiger Kutsch- und Arbeitsgeschirre in allen Preislagen.

Reparaturen werden für alle Gegenstände schnell und preiswerth gearbeitet.
 Jede Extra-Bestellung wird schnell und nach Wunsch ausgeführt.



Zuckerwaaren-Marzipan-Fabrik
A. Grosse
 Gegründet 1853. Bromberg, Töpfer-Strasse 17.
Billigste Bezugsquelle für Wiederverkäufer.

Simon Schendel, Bromberg
 Gegründet 1852. Friedrichsplatz 5, 6, 7. Fernsprecher Nr. 444.
Grosses Special-Geschäft für Herren- und Knaben-Bekleidung.
 Fertige Herren- u. Knaben-Anzüge, Winter-Paletots, Winter-Havelocks u. Joppen sämtlich in nur tadellosen Ausführungen, werden zu sehr billigen Preisen verkauft.
Neuheiten in Stoffen für Anzüge, Beinkleider, Paletots, Havelocks sind in reichster Auswahl eingetroffen.
Anfertigung nach Maass.
Civil-Anzüge, Uniformen und Livréen werden unter Leitung von zwei neuengagierten **hervorragend tüchtigen Zuschneidern** in kürzester Zeit auf das Vorzüglichste angefertigt.
Nicht ganz korrekt sitzende Sachen werden anstandslos zurückgenommen.

Billigste Preisstellung.

Stadt-Theater.
Wochen-Repertoire.
 Sonntag, 9. November:
 Nachm. 3 1/4 Uhr (zu kleinen Preisen): **Das süße Mädel.**
 Abends 7 1/2 Uhr: (zum letzten Male) **Bis an's Ende der Welt.**
 Schöpfungs-drama in 12 Bildern von Dr. W. Wilhelm Meyer. Musik von G. A. Haida.
 Montag, 10. November:
 Zum Geburtstage Friedrich von Schillers: (Neu einstudirt.) **Die Braut von Messina.**
 Ein Trauerspiel mit Chören in 5 Akten von Friedrich v. Schiller.
 Dienstag, 11. November:
Die Hofnung.
 Ein Seestück in 4 Akten v. G. Heermanns jr.
 Mittwoch, 12. November:
 (Keine Vorstellung.)
 Donnerstag, 13. November:
 Benefiz für Friedr. Wilhelm Thiele. (Neu einstudirt.) **Im weißen Rössl.**
 Lustspiel in 3 Akten von Blumenthal und Kabelburg.
 Freitag, 14. November:
Recitations-Abend des Professor Alexander Stralofsch aus Wien.
 Sonnabend, 15. November:
 (Vorstellung zu kleinen Preisen.) 5. Aufführung im Goethe-Chlus: **Torquato Tasso.**